



CHINA

Corporate Social Credit System

- ◆ Wie funktioniert das neue "Credit System"?
- ◆ Praktische Auswirkungen auf Ihre Firma
- ◆ Mittelfristige Zielsetzungen Chinas damit?
- ◆ Welche Art von Ratings gibt es bzw. wird es geben?
- ◆ Welche Strafmaßnahmen sind zu erwarten?
- ◆ Welchen dringenden Handlungsbedarf hat Ihr Unternehmen?
- ◆ Auswirkungen des „Social Credit Systems“ auf Compliance

Donnerstag, 16. Februar 2023

Online-Training von 13.00 bis ca. 16.30 Uhr

Anmeldung unter www.icc-austria.org

Zielgruppe

- ◆ Unternehmen mit Niederlassungen in China
- ◆ Compliance Verantwortliche
- ◆ Geschäftsführer
- ◆ Riskmanager
- ◆ Export-/Import-Manager
- ◆ Firmenjuristen

Hintergrund & Seminarziel

Bisher wurden in China ausländische Unternehmen durch rechtliche und behördliche Restriktionen aller Art (z.B. Joint Venture Zwang, umfangreiche Genehmigungen etc.) kontrolliert. So konnten Marktzugang und -verhalten gesteuert werden.

Seit 2020 geht dieses System im „Corporate Social Credit System“ umfangreicher und wesentlich detaillierter weiter – das Marktverhalten aller ausländischen Unternehmen wird mit Hilfe von IT-Technologie kontrolliert und gesteuert.

China beginnt mit einem Höchstmaß an technischem Know How und Präzision in bislang ungeahnter Art und Weise das tägliche operative Geschäft der Unternehmen über eine Vielzahl von Ratings transparent zu machen, zu kontrollieren, zu steuern sowie im Einzelfall bei Verstößen zu strafen und damit wirtschaftliches Handeln gemäß staatlichen Vorgaben direkt zu beeinflussen.

Ohne Verständnis für die Wirkungsweise und Zielsetzung des „Corporate Social Credit Systems“ (SCS) können sich ausländische Unternehmen nicht gezielt und professionell vorbereiten!

In unserem Online-Training erfahren Sie:

- Wie ist der Status Quo? Wie weit sind die Behörden mit der Implementierung des „Corporate SCS“?
- Wie ist die Wirkungsweise und Zielsetzung des neuen Rating Systems? Was genau erhoffen sich die Behörden durch das „Corporate SCS“? Welche Art Ratings gibt es / wird es geben?
- Wie werden Strafmaßnahmen für diejenigen Unternehmen aussehen, die – aus welchen Gründen auch immer – in den Ratings schlechter oder schlecht abschließen?
- Wie können sich ausländische Unternehmen noch schnell proaktiv vorbereiten?
- Welche unternehmensinternen Themen sind unbedingt und umfassend zu adressieren sowie die diesbezüglichen Rating-Ansätze zu verstehen?
 - Interne Compliance eines Unternehmens – inklusive interner Prozesse
 - Überwachung des rechtmäßigen Handelns – auch von Geschäftspartnern, Kunden und Lieferanten
 - Hinzu kommen komplexe IT Themen, die Sammlung einer Fülle von unternehmensinternen Daten und deren Übermittlung an diverse Behörden und staatliche Stellen.

Lernen Sie durch präventive Strategien in diesem schwierigen, doch sehr interessanten Markt erfolgreich, „sozial angepasst“ und rechtskonform Verträge abzuschließen und Projekte umzusetzen.

Programm

◆ Status Quo

- Ab wann wird wo das Corporate SCS eingesetzt?

◆ Wirkungsweise & Zielsetzung des Corporate SCS

Auf welche Weise und mit welchen Zielen kontrolliert und steuert China künftig das operative und strategische Marktverhalten auch ausländisch investierter Unternehmen?

◆ Was sollten ausländische Unternehmen in China jetzt konkret tun?

- Rechtlicher Rahmen
- Interne Maßnahmen, insbesondere mit Blick auf rechtliche und steuerliche Compliance
- Externe Maßnahmen, insbesondere mit Blick auf bestehende Geschäftsverbindungen zu Business Partnern, Kunden und Lieferanten
- Technische Maßnahmen / IT
- Vorbereitung und Schulung Ihrer Mitarbeiter
- Praxistipps
- Handlungsvorschläge
- Beispielfälle

Referentin

Prof. Dr. Barbara Scharrer, Rechtsanwältin, Aufsichtsrätin (China), Professorin für Internationales Management + Studiendekanin International Business Management (M.A.), Hochschule Fresenius München – verfügt über mehr als 20 Jahre Praxiserfahrung in Strategie- und Rechtsberatung deutschsprachiger Unternehmen in Asien, insbesondere in China + Indien. Neben Ihrer selbstständigen Tätigkeit als Rechtsanwältin ist Frau Scharrer seit 2013 Of Counsel von GSK Stockmann (www.gsk.de). Über 13 Jahre hat Frau Scharrer als CEO/Equity Partner das Asien-Geschäft (12 Standorte) einer internationalen Beratungsgesellschaft aufgebaut und geleitet. Frau Scharrer hat langjährige Erfahrung als Geschäftsführerin, Aufsichtsrätin + Beirätin in Asien; Schwerpunkte ihrer Beratungstätigkeit: Internationalisierungsstrategien China + Indien (insbesondere auch Review + Implementierung unternehmerischer Strategiekonzepte bei bereits mehrjähriger Tätigkeit im Ausland; Anpassung an geänderte Marktbedingungen), Markteintritt/Expansion in Asien/international, Innovationsmanagement, Corporate Compliance + Business Ethics in asiatischen Kulturen, Governance, Verhandlungen und internationales Personalmanagement.

ICC Austria - Ihr Partner rund um Außenhandel und Recht

ICC Austria berät Sie bei:

- *Internationaler Vertragsgestaltung, Import- und Exportverträge*
- *Finanzieller Absicherung von Verträgen: Dokumentenakkreditiv, Bankgarantie*
- *Taktischem Vorgehen bei internationalen Verhandlungen*
- *Schiedsgerichtsbarkeit und Mediation*
- *Prävention vor Korruption, Wirtschaftskriminalität, Produktpiraterie, Betrug, Spionage*

Anmeldeformular

per Mail oder Fax an:

Frau Cennet AYGÜN

ICC Austria – Internationale Handelskammer

@ E-Mail: c.ayguen@icc-austria.org

☎ Tel.: +43-1-504 83 00-3718

Konzept, Inhalt: **Frau Mag. (FH) Doris Feichtl**weitere ICC Austria Seminare:

- **China – Marken & Patente**
23. Februar 2023, online
- **Erfolgreiche Verhandlungen mit chinesischen Geschäftspartnern**
16. Mai 2023, Wien

alle Details auch unter: www.icc-austria.org

**Online-Training:
CHINA – Corporate Social Credit System**

ANMELDUNGfür **16. Februar 2023**, 13.00 – ca. 16.30 Uhr**Teilnahmegebühr pro Teilnehmer**

inkl. elektronischer Trainingsunterlagen, Teilnahmezertifikat

€ 335,00 + 20% USt.

Ermäßigter Preis für ICC Austria Mitglieder:

€ 268,00 + 20% USt.**Erhalten Sie 10% Rabatt pro Person bei zeitgleicher Buchung ab 3 TeilnehmerInnen eines Unternehmens pro Online-Training !****Technische Voraussetzung**

Internetfähiger Rechner/Laptop/Tablet oder Smartphone.

Das Online-Training wird über Zoom abgehalten. Sollte Ihr Unternehmen Zoom nicht standardmäßig nutzen, ist dennoch eine Teilnahme möglich. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihre hauseigene IT oder auch gerne direkt an uns.

Sie erhalten ca. 3 Tage vor Beginn des Online-Trainings von uns den Link und die Zugangsdaten zur Teilnahme.